Herbstsitzung des Landesvorstandes

11.10.2017

BDK-Vertreter aus den Kripo-Dienststellen des Landes trafen sich Anfang Oktober zu ihrer turnusmäßigen Herbstsitzung des Landesvorstandes.

An traditioneller Tagungsstätte am Rande des Naturparks Schönbuch trafen sich am 4. Oktober die Vertreter aus den BDK-Bezirksverbänden im Restaurant Sulzbachtal zu ihrer letzten Sitzung vor dem Landesdelegiertag im November d.J. in Karlsruhe.

Zu Beginn begrüßte der Landesvorsitzende Manfred Klumpp die aus allen Landesanteilen angereisten Kriminalistinnen und Kriminalisten und verwies auf eine wieder umfangreiche Tagesordnung, die es im Laufe des Tages abzuarbeiten galt und teilweise notwendige Beschlüsse hierzu zu fassen waren.

Neben vielfältigen Informationen, Hintergründe, Sachstände und Entwicklungen zu den verbandspolitischen Aktivitäten seit der Frühjahrssitzung 2017 konnte aus dem geschäftsführenden Landesvorstand z.B. auch über eine weiterhin positive Mitgliederentwicklung berichtet werden. Dabei verwies Manfred Klumpp auch nochmals auf die zum Landesdelgiertentag 2017 initiierte und nunmehr bald auslaufende Mitgliederwerbeaktion bei welcher unter den im Aktionszeitraum eingetretenen Neu-Mitgliedern sowie den werbenden BDK-Mitgliedern jeweils ein Apple iPad Pro 9,7“ mit Wi-Fi & Cellular und 128 GB zur Verlosung kommt.

Sehr intensive Diskussionen gab es z.B. um ...

- den Sachstand und die Entwicklungen zur Anerkennung von geleisteten Rufbereitschaftszeiten als Arbeitszeit, zumal aktuell beim PP Freiburg alle Antragsteller negativ beschieden wurden
- die zurückliegend bereits geplante Reduzierung von Dienst-Kfz., auch mit besonderem Fokus auf die ab 2020 geplanten neuen Präsidien
- oder den Sachstand und die Entwicklungen nach der Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts vom April d.J. zur Frage der Verjährung von Ausgleichsansprüchen wegen einer „altersdiskriminierende Besoldung“ im Zusammenhang mit den bis zum Inkrafttreten des Dienstrechtsreformgesetzes am 01.01.2011 primär am Lebensalter orientierten Dienstaltersstufen.

Ein weiterer Schwerpunkt bildete der im November anstehende Bundesdelegiertentag in Suhl sowie der baden-württembergische Landesdelegiertentag in Karlsruhe, bei denen jeweils neben den turnusmäßigen Neuwahlen und absehbaren altersbedingten Veränderungen auch die Verbandspolitik der nächsten Jahre diskutiert und beschlossen werden soll.

Das Vorbereitungsteam des Landesdelegiertentages berichtete hierzu über die vorgesehenen Abläufe und den öffentlichen Teil, zu welchem wieder Ehrengäste aus Politik, Polizeiführung und dem BDK erwartet werden. So hat z.B. der Stellvertretende Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobl (CDU) sein Kommen zugesagt und wird zum Thema des Delegiertentages "Zukunftsoffensive Kriminalpolizei - Jetzt handeln!" reden.

In den Sitzungspausen wurde die Anwesenheit von Vertretern aus den Dienststellen des Landes genutzt, die Kalender 2018 zu verteilen, so dass die Mitglieder vor Ort zeitnah damit ausgestattet werden können.

Wie in den Vorjahren wird es wieder Wandtimer im Format A0 und A1 mit Übersichten der Schulferien und den täglichen Wechselschichtdienstfolgen, spezifische Wechselschichtdienstkalender im Format A4 und als Falzflyer in A7, Dreimonatskalender und Tischkalender geben.

Neu - und als Versuch nur in begrenzter Stückzahl verfügbar - ist diesmal ein Mousepad mit den Schichtfolgen, das speziell für die Arbeitsplätze unserer Kolleginnen und Kollegen im Wechselschichtdienst konzipiert wurde.

Zum Ende der Sitzung bedankte sich Manfred Klumpp für die konstruktiven und sachlichen Diskussionen, dies es auch dieses Mal wieder ermöglichte, eine umfangreiche Tagesordnung mit nicht immer ganz einfachen Themen erfolgreich zu bewältigen. Er nutzte hierbei aber auch die Gelegenheit sich nach 8 Jahren als Stellvertretender Landesvorsitzender und weiteren 16 Jahren als Landesvorsitzender aus diesem Gremium zu verabschieden. "Es hat immer Spass gemacht, zusammen mit euch nach Lösungen vielfältigster Probleme und Themenstellungen für unsere Kolleginnen und Kollegen sowie für den BDK zu suchen. Wenn es unterschiedliche Meinungen gab, so haben wir mit genau diesem konstruktiven und sachlichen Ansatz wie heute, die besten Lösungen gefunden. Hierfür danke ich euch."

Schlagwörter
Baden-Württemberg